

Memorandum – Kapitel 2.2.2
Sozialverträglichkeit der
ICT - Nutzung

Das Internet und seine Potenziale
im Spannungsfeld zwischen Selbstentfaltung,
kooperativem Handeln, Öffentlichkeit und Macht

Universität Leipzig
Institut für Informatik
Peter Wittmann

Gliederung

- Neue gesellschaftliche Beziehungen
- Datenschutz
- Digitale Spaltung
- Ökonomie und Datenwelt
- Arbeitsverhältnisse
- Lebenslanges Lernen
- Kulturelle Vielfalt
- Empfehlungen des Memorandums

Neue gesellschaftliche Beziehungen

- ICT ermöglicht Kommunikation trotz großer räumlicher Distanz
- Größere Bürgerbeteiligung durch e-Government
 - Computervermittelte Mediation
- Organisationen können effizient miteinander arbeiten
- Kann zu Verlust von Beziehungen im Nahraum führen

Datenschutz

- Nutzung von ICT führt zu Datenschatten
 - Gläserner Kunde/Bürger
- Data-Mining gewinnt Daten über Nutzer
 - Genutzt von Anbietern von Dienstleistungen und Produkten
- Kommunikationsfunktionen können abgehört werden
- Computer können unbemerkt infiziert werden

Digitale Spaltung I

- ICT Entwicklung nicht gleichmäßig verteilt
 - Hälfte der Menschheit hat nie ein Telefongespräch geführt
 - Ein Zehntel hat Zugang zum Internet
- Organisationen dienen als Mittler der Nutzung
 - Ermöglichen Breitenwirkung durch ICT

Digitale Spaltung II

- Gründe: Lebensumstände, Infrastruktur, Kosten, soziokultureller Umstände
 - Hauptsächlich arme Länder betroffen
- Einführung von ICT kann erhebliche Vorteile bringen
 - Kooperation von Bauern für bessere Preise
 - Voraussetzung sind Zugang, organisatorische Zusammenhänge sowie Medienkompetenz

Ökonomie und Datenwelt I

- ICT begünstigte Globalisierung
 - Koordination der wirtschaftlichen Prozesse
- Soziale Prozesse davon nicht betroffen
 - Löhne, Arbeitsbedingung, soziale Sicherheit, Bildung und Migration
- Veränderte Produktionsprozesse führen zu struktureller Arbeitslosigkeit

Ökonomie und Datenwelt II

- **Universeller Zugriff auf Daten wird eingeschränkt**
 - Urheberrecht, technische Vorkehrungen
 - Suche nach Raubkopien als Vorwand für Spionage möglich
- **ICT ermöglicht umfassende Sachinformationen zu Produkten**

Arbeitsverhältnisse

- ICT ermöglicht flexiblere Arbeitsverhältnisse
 - Unterschiedliche Arbeitsverhältnisse können ineinander verzahnt werden
 - Freie und selbstständigere Tätigkeiten werden gefördert, da Daten frei zugänglich sind
 - Auch internationale Vernetzung wird verstärkt
 - Höhere interkulturelle Kompetenz benötigt

Lebenslanges Lernen

- Blended Learning als Mischform von Präsenz- und Onlinelernen
- Ziel und Ortssouveränität kann durch ICT gewährleistet werden

Kulturelle Vielfalt

- Internet als Bewahrer kulturellen Gutes
 - Sprachen als frei gelehrtetes Wissen
 - Unterschiede in Kulturen treten deutlich hervor
- Besondere Verständigung im „multikulturellen globalen Dorf“

Forschungsbedarf

- Möglichkeiten zur Partizipation und Gemeinschaftsbildung durch die ICT
- Rolle der ICT in der Globalisierung

Politischer Handlungsbedarf I

- Entwicklungszusammenarbeit mit Organisationen zur Überwindung der digitalen Spaltung
- Einfacheren Zugang zu ICT ermöglichen
- Medienkompetenz fördern
- Grundrechte auch in der elektronisch vernetzten Arbeitswelt sichern
- Strenge Auflagen für Geschäftsbedingungen, die das Ausspähen eines Gerätes gestatten

Politischer Handlungsbedarf II

- Gesetzliche Pflicht zum Veröffentlichen von Produktdaten in besonderen Bereichen
 - Pharmaka, Lebensmitteln

Empfehlungen an Unternehmen

- Auseinandersetzen mit ICT – productivity paradox
- Umfassende Informationen zu Produkten veröffentlichen
 - Ökologischer Rucksack, Umweltverträglichkeit
- ICT nutzen um Arbeitnehmer schneller und umfassender zu informieren

Weitere Empfehlungen

- Auf kulturelle Vielfalt und Medienvielfalt hinwirken
 - Internet gestützte Sprachkurse
- Bildungsinstitutionen müssen auf Netz-/Datenkultur hinwirken sowie kritischen Umgang mit Datenschutz befördern

Viel Spaß beim Diskutieren :)